

Saale-Beitung.

Fünfundzigster Jahrgang.

Verleger: ...

Belegpreis ...

Nr. 138. Halle, Mittwoch, den 22. März 1916.

Russische Massenangriffe gescheitert

1200 Russen gefangen. — Die Gefangenenzahl von Avocourt steigt auf 3000.

Die Lomagne nach dem Kriege.

Von unserer Berliner Redaktion. Die Frage der Lomagne gehört noch immer zu den wichtigsten Problemen dieses Krieges.

Kerner haben die großen holländischen Dampferlinien, die bisher ungefähr 50 Passagierdampfer verkehren ließen, beschlossen, künftig keine Passagierdampfer mehr auszuführen.

Wenn die nördlichen Staaten ihren Schiffsverkehr einschränken oder vollständig einstellen, um ihren Schiffsverkehr möglichst zu erhalten, so geschieht das hauptsächlich im Hinblick auf den Frieden.

Jedenfalls sieht man in der ganzen Welt der Lösung der Lomagnefrage mit größter Spannung entgegen.

Zur Kriegslage.

Der deutsche Angriff bei Verdun dehnt sich immer weiter nach der Breite aus und hat jetzt auch den Ditrund des Arnonnenwaldes erreicht.

Ämtliche Meldung der Heeresleitung.

WTB. Großes Hauptquartier, 22. März. Westlicher Kriegsschauplatz. Bei dem Angriff vom 20. März nördlich von Avocourt folgten den Russen die Kampfbesuche und der Wegnahme weiterer feindlicher Gräben aufsehbare des Waldgebietes.

Die großen Angriffsunternehmungen der Russen haben an Ausdehnung noch zugenommen. Die Angriffspunkte sind zahlreicher geworden.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Die Lage ist unverändert. Oberste Heeresleitung.

Avocourt nördlich nach Malancourt, das in deutschem Besitz ist, und von da nach Béchincourt (in französischem Besitz) und gehen von dort aus in direkt südlicher Richtung in einem Bogen um die von den Deutschen eroberten Stellungen bei 'Toter Mann' herum, nach Cumrières an der Maas.

Auf dem östlichen Kriegsschauplatz haben die Russen ihre Angriffe wiederholt und sie auch räumlich weiter bis in die Gegend von Riga ausgedehnt.

dies allerdings keinen Grund in der mangelhaften Ausbildung der Mannschaften, die nur bei Massenangriffen auswechslungsfähig einzusetzen und zu verwenden sind.

Auch am Dnjestr haben die Russen neue Kämpfe unternommen. Sie haben dabei einen beträchtlichen Erfolg zu verzeichnen, indem es ihnen gelang, die auf dem Korbuier des Flusses gelegenen bridentypartigen Befestigungen bei Uziestez zu erobern.

Von der Westfront.

Cadorna im französischen Hauptquartier.

Paris, 21. März. Cadorna hat sich heute vormittag mit seinen Verbannungsbeamten ins Große Hauptquartier begeben.

Briefwechsel zwischen Haig und Joffre.

Frankfurt a. M., 21. März. Aus Paris wird der 'Frankfurter Ztg.' gemeldet: Haas veröffentlicht folgenden letzten Briefwechsel: General Joffre hat vom Oberstkommandanten der britischen Streitkräfte in Frankreich folgendes Schreiben erhalten.

General Joffre antwortete auf dieses Schreiben: 'In dem heißen Kampfe der großen Schlacht von Verdun weiß die französische Armee, daß sie Ergebnisse erzielen wird, die allen Verbündeten zugute kommen werden.'

Frankreichs Blutoster bei Verdun.

Immer noch kommen Verwundetenzüge aus Verdun in Lyon an. Am Sonntag zählte man bereits 25 eingelangene Züge mit Schwerverwundeten aus der Schlacht bei Verdun.

Der Flugzeugangriff auf Zebrügge.

WTB. London, 21. März. Die Admiralität macht bekannt: Heute morgen griffen 50 britische, französische und belgische Flugzeuge, begleitet von 15 Kampfflugzeugen, die deutsche Wasserflugstation Zebrügge und den Flugplatz Soudabre an.

Zwischen Schtschura und Berezina

Von unserem zum Dnjebr entsandten Kriegsberichterstattung Kriegsbriefe aus dem Dnjebr. (Unberechtigter Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.) Gut ... den 16. März. Was liegt der Schmelz auf den letzten Hügel, in den Senken, unter den Tannen, aber schon die letzten Tage begann in den Sähen der Unterhaltung beim Disziplinieren immer wieder ziemlich gleichmäßig der eine zu entscheiden: 'Wenn es nur nicht zu gemein wäre.' So glaube es wurden auf die Taumgabeln hin Werten abgeschlossen.

weder ganz selbsteigend in der Nacht vor zwei Tagen einsetzte, war man höchlich besorgt. Keine in der Linie konnte man die letzten Vorbereitungen zum Empfang der Wasser treffen; als ich zur Stellung tritt, war's spiegelglatt und trocken, aber man sah die Zementstriche, die das Wasser über die Gräben leiten sollten, noch man zog die letzten Wassergräben. Bereit.

Man kroch es die ganze Nacht von dem niedrigen Dach der Brennter, in der ich liege. Ein lautes, gleichmäßiges Klopfen und Säulen. Im Morgen lärmten die Wellen vor dem Fenster, als wären sie Wasser. Ein großes, mattes Regentuch hing vor den Fenstern. Es war nicht mehr Winter wie noch gestern, und es ist noch nicht Frühling.

Es ist gut, daß die graue Übergehungszeit so viel Arbeit gibt. Das Land ist hügelig, die Bäche und Flüßchen nicht reguliert. Man muß auf die Brücken achten, Antipendometer sorgen für Wege, die bis jetzt glänzend fahrbar waren, man hat in den Stellungen selbst genug zu tun, das Wasser richtig zu leiten.

Die Linie zieht sich längs des Serwetzes. Wir hatten die Böden auf dem linken Ufer und die Russen die Höhen auf dem rechten. Eine nicht unfernübende Beschreibung. Die russischen Beobachter, die an acht gemessenen Stellen den nach oben hin die Höhe nicht mit hätten ausbilden können. Mit dem Steigen des Serwetzes und des Klammern müssen diese russischen Arbeit noch härter werden, während bei uns einige Zeit Arbeit sein wird. Dann ist das Wasser aber über die Höhen geflossen und geföhrt, und man kann das Steigen in der Campfindung mit einiger Ruhe beobachten.

Die Entfernung, aus der diese „Beobachtung“ erfolgt, schwankt zwischen ein paar Kilometern und 300 Metern. An der Stelle, wo ich durch die Linie ging, ist die nächste Entfernung der russischen Stellung 400 Meter, die weiteste 500 Meter. Trotzdem kann man mit ziemlicher Ruhe die gestrichelten russischen Stellungen die Wälder, in der sie eingeklinkt sind, die zerlassene Kirche von Jambinski beobachten. Sie sollen an einigen Stellen, wenn man gar zu offensichtlich beobachtet, mit Wachposten bewacht werden, aber der General beobachtete ausgiebig genug, die Russen blieben durchaus still. Nur unsere Geschütze schickten zwei, drei Schuß nach beobachteten Ansammlungen hinter der russischen Linie hinüber.

Trotzdem ist's natürlich anders hier als an Stellen der Linie, wo man auf dem Kamme der Stellungen spazieren gehen kann; ein paar Kilometer weiter nördlich durfte man sogar eine Zeitung nicht die Nase herausstecken, schon daß mit großer Sicherheit ein russischer Scharfschütze. Es war gegenüber der Krinik, die hinter den Linien der „Wille von Krinik“, und sie hatten einen Jörn und eine Hochachtung vor dem Wanne, der in irgend einem Baume, kaum 200 Meter von der Linie entfernt, Nester und von dort schuß. Einmal glaubte man, sein Nest erkannt zu haben und begann ein planmäßiges, lebhaftes Schießen. Ein Wachpostenwehr mißachte sich ein. Von dem Tage an hörte das Schießen des „Wille von Krinik“ auf. Man hörte hinüber von der Feldwache: „Wille von Krinik ist tot!“ Es herrichte Ruhe bis vor kurzem, da begann das genaue Schießen von neuem, und die Russen ziefen nun herüber. „Der Wille ist vom Umlauf zurückgekehrt!“ Er soll aber doch nicht mehr der alte sein, verübtete man, vielleicht hat der Aufenthalt in der russischen schweren Heimatlich die unheimlichste Luft zum Einschlag vermindert.

Auf jeden Fall scheint das Gefährliche für den Stellungskrieg beizugehen. Man hat Zeit und Gelegenheit, den Feind kennen zu lernen, man hat Zeit, jedes Stellungen zu erzählen. Die Abende sind lang. Zwar hat man es hier in diesen Stellungen in einem besonders gut: es gibt in der ganzen Linie hier elektrisches Licht, auch in den vorderen Unterständen. Aber den süßlichen Fehlbau von Anfang an mitleidlich hat, weiß, was das bedeutet. Man kann lesen, man kann in diesen langen Stunden mit dem Buche weit über den grauen, gelben Tag und die Rot des Wartens fliegen. Sie haben sogar ein Klavier dort. Sechsen und Goethe und Straußische Werke... Ueber jeden Klang lautlos ja doch alles nach dem Weiten. Sei der Division, kein Regiment, in der Kompanie, man tut die nicht leichte tägliche Arbeit und wartet, und die Augen brennen auf den blauen Durchschlag des Tageslichtes. Ob die Russen angreifen werden? Ob wir? Es ist das eigene Schicksal vielleicht.

was mit der Antwort auf die Frage hat entschieden. Ich habe keinen nach seinem Schicksal fragen hören. Sie denken an die Heimat und sie fragen nach Verbund.

Roi Brandt, Kriegsberichterstatter.

Japanen von den Russen gewonnen?
WTB. Ropengagen, 21. März. Wie die Petersburger Telegraphen-Agentur meldet, haben die Russen am 19. März Japanen gewonnen.

Einer Meldung des „Littérateur“, „Dimineat“ zufolge erklärte ein französischer Diplomat, der aus Russland eintraf, daß, seitdem die Schneefälle und das darauf folgende Tauwetter aufgehört haben, die Russen mit größerer Eile als bisher ihre Truppen konzentrieren.

Der U-Boot-Krieg.

Der „Tubantia“-Fall.

Der „Tubantia“-Fall erregt weiterhin lebhaftes Aufsehen in Holland, besonders nachdem die Engländer in einem unbekannt abgeleiteten Communiqué die Schuld auch ihrerseits ablehnen. Man weiß jetzt auf die Tatsache hin, daß die verhängnisvolle Fahrt der „Tubantia“ zwar für Angehörige anderer Staaten Völlerei ausgeliefert worden sind, aber unter den zahlreichen Passagieren sich kein Engländer befand. Die zur Untersuchung, Unfallursache beauftragten Taucher haben bereits festgestellt, daß das Schiff auf der Seite liegt. Die Untersuchung ist schwierig, da die Explosion am Kohlenbunker stattfand. Die „Tubantia“ ist, wie jetzt angenommen wird, auf eine Mine gelassen.

Holländische Taucher begannen bereits mit Versuchen, die Herkunft des Torpedos festzustellen, durch das die „Tubantia“ getroffen wurde. Das Schiff liegt auf der Seite. Der Schuß einen Kohlenbunker traf und große Zerstörungen anrichtete, wird die Untersuchung über ein Jahr in Anspruch nehmen. In dieser Petersburger Meldung wird es schon wieder als Tatsache behandelt, daß ein Torpedo nicht einer ebenso mächtigen Mine — den Untergang des Schiffes verursacht hat.

Rotterdam, 21. März. Gestern Abend ist das Bergungsschiff „Woban“ nach der Stelle, wo die „Tubantia“ sank, ausgefahren. An Bord befinden sich zwei Marineoffiziere, Taucher und anderes Personal.

Ein Augenzeugen über den Untergang der „Tubantia“.

WTB. Stuttgart, 22. März. Der Konjul von Guatemala in Stuttgart, Richard Schilling, amerikanischer Staatsbürger, hat in Stuttgart einen Vertreter des „Schwäbischen Merkur“ Mittelungen über seine Eintritte beim Untergang der „Tubantia“ gemacht. Er gab u. a. folgende Schilderung: Ein weitestgehendes Transparenz an Bord sowie über die Schiffsränder seitlich hinausragende Gerüste mit Scheinwerfern, die ihr Licht nach unten warfen und Namen wie Helmataphen beleuchteten, machten das Schiff weithin als neutrales Fahrzeug kenntlich. Wenige Minuten vor 1/2 Uhr nachts erfolgte an der rechten Seite vom Schiff die Nähe der Kommandobrücke eine dumpfe, nicht allzu laute Explosion und die Dichter auf der rechten Schiffseite erste Schuß Bar darauffolgende Ruhe veranlaßte die Passagiere, an Deck zu gehen. Das Schiff legte sich nun sehr rasch auf die Seite, um sich dann, als alle Längsschiffe gelöst waren — ein merkwürdiger Umstand —, später wieder aufzurichten. Nach wie vor hält Herr Konjul Schilling eine Torpedoberstörung für die Ursache der Katastrophe. Ein Irrtum war das hellen, leuchtigen und ruhigen Wetters und der deutlichen Neutralitätszeichen wegen ausgeschlossen. Anmählich wäre es anzunehmen, daß ein Unterseeboot das neutrale Schiff, das seine Kontende oben in der Luft hielt, mit einem neutralen Hafen unterwegs war, torpediert hätte. Das Schiff befand sich in voller Fahrt, als das Unglück geschah. Erst einige Minuten nach der Explosion stoppte es. Konjul Schilling führt den Untergang der „Tubantia“ auf eine Schwärze in der See zurück. Schilling hatte während des Krieges Gelegenheit, dabei zu sein, wie eine Seemine zur Explosion gebracht wurde. Bei der beschwerenen Auslage der Offiziere und des Aus-

guckpostens der „Tubantia“ hat Schilling eine Erklärung insofern für möglich, als die feindlichen Schiffe, die die Welle derart beleuchteten, daß die Annahme entstehen konnte, die Schraubmahn eines Torpedos vor sich zu haben.

Das Konjul Schilling eine Torpedoberstörung auf das bestimmte abzulehnen und als Ursache eine Mine angibt, fällt doppelt ins Gewicht, wenn man erwägt, daß Schilling als amerikanischer Staatsbürger bei nachgewiesener Torpedoberstörung auf Schwärze Ausflucht hätte, der eine Mine als Ursache aber nicht.

Die Taucher-Untersuchungen am Wreck der „Tubantia“.

c. B. Rotterdam, 21. März. Neues Rotterdamische Courant“ berichtet, daß die Taucherarbeiten an der Stelle, an der die „Tubantia“ liegt, auf Bezeichnung des holländischen Holländischen Tonns bereits im Gange sind. An Bord der Taucherboote befinden sich auf mehrere holländische Offiziere als Sapperthandige, um genaue Kenntnis von allen Umständen zu nehmen. Weiter berichtet der „Neuwe Rotterdamische Courant“, daß sich in den Booten der „Tubantia“, welche der Dampfer „Batavia“ nach Rotterdam brachte, keine Mine gefunden wurde, die vielleicht dazu dienen können, die Ursache des Unfalls festzustellen. Es kann nur mit Gewissung behauptet werden, wenn die Holländer derartige Maßnahmen ergreifen.

Do ist das Geneserliche Gelingen?

Der Amsterdamer „Nieuws van den Dag“ schreibt: Die Bemühungen der holländischen Taucherboote, die Vermutung nahe, daß das Wrack sich von den Deutschen torpediert wurde, um die Fahrt nach England noch schwieriger als bisher zu gestalten, aber man muß mit den Schlußfolgerungen vorsichtig sein. Die Tatsache, daß das Gollolper-Geneserliche für die deutschen Unterseeboote von Vorteil, als von Nachteil, läßt u. a. die Annahme zu, daß die Engländer es für angebracht gehalten haben, es jetzt zu versuchen, ebenso, wie sie die Wrackschiffe an der britischen Küste gedämpft oder fortgenommen haben.

Englische Selbsterkenntnis.

Die „Stop the war“-Bewegung.

—er. In der letzten Unterhausdebatte des britischen Parlaments mußte sich das englische Volk von seiner Verantwortung für den Krieg freisprechen lassen, das das internationale System, welches sich bei Beginn des Krieges im Bau befand, sehr glücklich fertiggestellt ist. Kann man es sich leisten, ohne den ersten ernstlichen Mittelteil niederzuschmettern zu werden? Man hat es auch ansehnend mit immer Erhebung hingegenommen. Was soll man auch dazu sagen, ohne sich vor Freude und Zorn überhöht zu machen? Kurz vorher hatte die „Daily Mail“, sonst so gelübt in der Berührung des deutschen Gegners, durcheinander offen und zutreffend geschrieben, daß die Ueberlegenheit der deutschen Kriegsinstrumente nicht mehr wegzulassen ist. In früheren Kriegen, so führt das alte Weisheit aus, z. B. in den napoleonischen, schloß sich England durch sein Kriegsmaterial vor Frankreich aus. Es war überlegen in neuen Erfindungen und in der wissenschaftlichen Anwendung dieser Neuerungen. Gegenwärtig stehen wir in jeder Beziehung hinter Deutschland zurück. Die Deutschen haben sich so große Fabriken geschaffen, daß ihre Industrie, die hauptsächlich mit der Herstellung von Kriegsmaterial beschäftigt ist, imstande ist die ganze Welt zu versorgen. Alle Ueberzahlungen sind von Deutschland gekommen; die neuen Waffen sind alle deutsch. Englands Maßnahmen sind gegen Deutschland erfolglos gewesen. ... Brauchen wir hier noch ein Wort hinzuzufügen? Wo sind die großen Worte christlichen Eitles geblieben? Ist man in London nun endlich so weit, das Gedächtnis des Krieges zu sehen, ohne Verhüllung, ohne Selbsttäuschung? Der Franzose hat über seinem Blinden Haß und in der Erörterung des Kampfes den klaren Blick vollständig verloren. Wird der Engländer für ihn zuerst zur Besinnung kommen? Während des ganzen Monats, den nun schon das Ringen um Verdun dauert, ist die englische Presse sehr kleinlaut geworden. Erörtert wird nicht mehr die Frage, wie man den Krieg gewinnen, sondern nur noch, wie man die Fester und

Stadt-Theater.

Die Wildente.

Schauspiel in 5 Akten von Herrk Iben.

In keinem zweiten Werk ist Iben die Durchdringung des realistischen und symbolischen Elements zu einer dritten, höheren Einheit in dem gleichen Maße gelangt, wie in der „Wildente“. Hier haben wir ein Symboldrama, das den Boden der Wirklichkeit nicht verläßt, und in dem doch fast jedes Wort, fast jede Gestalt den Unterton einer tiefen Bedeutung hat. Und doch ist Symbolik keine Verschönerung; alles ist greifbar, nächster Wirklichkeit und doch phantastisch, jenseitig und grotesk, wie nur die Wirklichkeit es sein kann. In diese gerühmte gehaute Welt, die uns der Dichter in einer großen, niedrigen Kletter- und Bodenstube zeigt, hat er nicht minder seltsame, aber nicht minder wahre Gestalten hineingestellt. In dieser gleichsam von symbolischen Miasmen geträumten Atmosphäre leben Menschen, die zu Typen zugehört sind. Es sind Menschen von ansehnlichem Fleiß und Blut, nur von eines Dichters scharfem Auge verzeichnet, in ihrem Sinnen enthüllt. Wer ist dieser Hjalmar Ekdal? Ein Menschlein, der Durchschnittsmittel des Lebens. Ein Durchschnittsmittel, das sich mit Ängsten, Trübsal und Schönen, klagenlosen Worten wie mit einem wirkungslos drohenden Kurpurgarnel umgibt, um seine armselige Nichtigkeit zu verhüllen. Eine ferne, flügellose Natur, vom Schicksal angezogen, wie jene Wildente in der Bodenkammer, die im warmen Korb ein träg-schmerzliches Dasein führt. Hjalmar Ekdal kann sich und die anderen mit dem schönen Wahn trösten, er wäre, in einer anderen Umwelt, in Freiheit und Umgebung, ein Kraftmensch, eine Begabung ersten Ranges geworden. Aber glaubt er selbst daran? Gewiß, das Unglück, das sein Vater, der Leutnant Ekdal, ins Gefängnis wandern mußte, lastet auf Hjalmar. Aber dieses traurige Schicksal ist dem Sohne nur der willkommenen Anlaß zu klönen Deklamationen, ein Vorwand, sich selbst in die Rolle des innerlich gebrochenen Menschen zu werfen und dabei ein bequemes, vor Schein der Bekehrung und Größe umspieltes Dasein zu führen. Nein, Hjalmar Ekdal wurde unter allen Umständen der unbedeutende Mensch geworden, der er ist, und seine innerlich leere, unerschöpfbare Natur braucht die Buge, das schöne Pathos, die genialische

Rose, um nicht zusammenzubrechen. Ein Wildentendeleim im warmen Korb führt aber der alte Leutnant Ekdal. Er, ein Mann, der sich in den Bergen, nach jetzt auf den Kaninchen- und Taubenjagd in der Bodenkammer. Dieses „Jagdrevier“ ist seine Lebensstube, die sein zerbrochenes Dasein aufrecht erhält. Und in dieser verstaubten Pumpstammer vegetiert die angegoldene Wildente, von allen geschützt und gepflegt, als ahnte die Menschen, die auch einst in Freiheit schwebelten, in dem flügellosen Tier das Spiegelbild ihres eigenen resignierten Schicksals. — Was soll ein fremdes Weib in dieser verlogenen Welt? Dieser Mensch mit der unglücklichen Hypochondrie und dem noch unglücklicheren Patriotismus kann hier nur Angst stiften. Er blickt sich der Welt und ist doch nur ein Quack-salber, der sie mit seiner Medizin, die ideale Forderung“, beunruhigt und schädigt. Dr. Melling versteht sich besser auf den Kuleschlag des Lebens. Er trinkt seinen Patienten ein wenig Lebensbisse ein und schenkt ihnen so ein bißchen Glück. Er hat Hjalmar Ekdal eingerebet, daß er ein Emdler sei, und dem verpumpten Theologieandabanden suggeriert, er sei dämonisch. Und seine Patienten befinden sich ganz wohl dabei. Denn Dr. Melling weiß: Nehmt dem Durchschnittsmenschen seine Lebensbisse und ihr nehmt ihm sein Glück.

Diese Fülle des Daseins (das durch seine beglückende, selbstdeutliche nie aufhören wird zu zeigen) wird durch lebendige Gestalten enthüllt und verklärt. Nichts ist in Theorien und Tränen stehen geblieben, die Idee wächst wundervoll lebendig aus den Menschen heraus. Die Aufführung im Stadttheater, die mit zu den besten Werken dieser Spielzeit gehört, hat die Wildente des Dichters prächtig verwirklicht. Die Darstellung zeigte unser Schauspiel auf einer wirklich schönen Höhe. Adalbert Krüger gibt den Hjalmar Ekdal als den Menschen, dem die Rose schon zur zweiten Natur geworden ist. Er hat die Rolle mit einer Fülle wirksamer, gut gekauener Einzelheiten aus (so z. B. eine geistige Handbewegung) und betont in seiner Charakterzeichnung vorwiegend den Lebensmoralitäten. Tude Tendab hat als seine beschränkte, in ihrer robusten Einfachheit geminnende Frau eine überraschend gute Leistung. Welt ab von aller Konvention des Küßelnsen war Irma Grawi als Hedwig; man glaubt ihr das Lebensopfer, es ist keine theatralische Handlung, man ahnt es erschauernd voraus, daß sich die kleine Hedwig, die ihrem Vater ein Hindernis ist, aus der Welt schaffen wird, wie

man einen Gegenstand aus dem Wege räumt, der einer gefährlichen Person lästig ist. Sie, die kleine Hedwig, ist die einzige lebendige, während alle anderen leben, nicht als leben. Am meisten und am verberlichsten vergessenen Werke, den Kurt Wille, gab, diesmal mit vornehmer Patos und guter Charakterisierung des Gerückten, des einsamen Gantlers, des Dreizehnten an der Tafel des Lebens. Hans Friedrich brachte die Körperliche und seelische Hinsinnlichkeit des alten Edal gut zur Darstellung, doch würde ein bißchen groteske Farbgebung seine Leistung haben. Ludw. K. Wasson (der die Spielleitung inne hatte und dem man das glänzende Zusammenbitz denken hat) war als Großhändler Werke von einer namhaften Leistung, der bei mancherlei Textbeherrschung der Rolle keinen Abbruch tat. Adolf Kebabach's Melting ist ein prachtvoller Reakt, überaus gut, daß die Welt auf beiden ist, wie sie ist. Das recht gut beleuchtete Haus folgte mit stiller innerer Teilnahme dieser prachtvollen Komödie der Menschlichen und dante allen Darstellern für die Stunden wertvoller künstlerischer Genusses.

Hans Natonek.

Kunst und Wissenschaft.

Im Defauer Hoftheater erlebte die Aufführung von drei dreitägigen Vorstellungen „Unter Kräft“ von Max Paucel und Hans Lorenz einen vollen Erfolg, der durchaus nicht über das Maß der Beliebtheit des seit Jahrzehnten am Defauer Hoftheater tätigen Minervas' Paktist, sondern auch dem großen Erfolg zuschreiben ist, das sich in Tausen und Hunderten der hier anwesenden, in der Zeit der deutschen Renaissance spielenden Familien vereint.

Hochschulnachrichten.

Unser Hochschullehrer Otto Maas in Wittenberg, ein hervorragender Geologe der Meereszeiten, ist, wie uns ein Privattelegramm meldet, gestorben.
Der Vorstand der Philosophen an der Universität Kassel, Dr. Emil Ullrich, wurde zum Professor ernannt.
Dem Professor Dr. Friedrich Kopp an der Universität Kassel ist, der vom 1. April d. J. ab die Direction der Kaiserlichen Kommission des Kaiserlichen Archäologischen Instituts in Frankfurt a. M. übertragen, wurde der Professor Dr. Kopp in der letzten Klasse verliehen.



Walhalla-Theater
Anfang 8.10 Uhr.
Letzte 2 Tage
Filmzauber.
Freitag z. 1. Mal: „Wie einst im Mai“.

Zoologischer Garten.
Freitag, den 24. März 1916, abends 8 Uhr:
IV. Gesellschafts-Konzert
des
Stadttheater-Orchesters
(Leitung: Kapellmeister Hans Oppenheim)
unter Mitwirkung der Opernsängerin
Frau Dina Madendoff
Mitglied des Stadttheaters.

Vortragsfolge:
1. Salla d-dur
2. Serenade
3. Regitativ a. Arie
4. Die Schöpfung
5. Ouvertüre zu
6. Fächercher Zug
7. Arie: Dich teure
8. Halls a. Fannhäuser
9. Eintrittsprüche: Num. Platz 0,60 M., nichtnum. Platz 0,30 M. Vorverkauf in den Hofmusikalienhandlungen Holthaus und Koch.
Für Inhaber von Dauerkarten an dem nummerierten Platz 0,20 M. Zuschlag. (Karten an Kasse 1 im Zoo).

Ämliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Gebührenordnung für die Gebühren des Regierungsbezirks Merseburg.

- (Amtsblatt St. 39, S. 290.)
Auf Grund des § 1 des Gesetzes, betreffend die Gebühren der Beamten vom 10. Mai 1908 (R. G. Bl. S. 103) lese ich für den Umfang des Regierungsbezirks Merseburg folgende Bestimmungen:
1. Den Gebühren (§ 30 Abs. 3 der Reichs-Gemeindeordnung) treten für die berufsmäßigen Leistungen Gebühren nach Maßgabe der nachstehenden Bestimmungen zu:
 2. Die niedrigsten Sätze gelangen zur Anwendung, wenn nachstehende Unentgeltliche oder Armenvereine die Verpflichtungen sind. Sie finden ferner Anwendung, wenn die Zahlung aus Staatsfonds, aus den Mitteln einer milden Stiftung, eines Ordens oder der gesetzlichen Zwangsrentenversicherung (Gemeinde- und Krankenversicherung, Orts-, Betriebs-, Bau-, Annuungs-, Knappschafts-, Einzelgewerbetreibende) zu leisten ist, soweit nicht besondere Schwierigkeiten der Leistung oder des Maßes der Zeitumwandes einen höheren Satz rechtfertigen.
 3. Um übrigen ist die Höhe der Gebühr innerhalb der festgesetzten Grenzen nach den besonderen Umständen des einzelnen Falles, insbesondere nach der Schwierigkeit und Zeitdauer der Leistung und nach der Vermögenslage des Zahlungspflichtigen zu bemessen.
 4. Die in den folgenden Nummern bezeichneten Leistungen unterliegen nachstehenden Gebührenätzen:
1. Für den Befund bei einer regelmäßigen Geburt für die Dauer bis zu 12 Stunden: 6 bis 10 Mark, für jede folgende Stunde 0,50 bis 1 Mark.
 2. Für den Befund bei einer Zwillingengeburt, einer regelmäßigen Geburt, einer mit Wunden oder deren Folgen oder mit Gefährdung der Geburt verbundenen oder mütterlicher Wiederbelebung des Kindes verbundenen Geburt erhöht sich der Anfangssatz auf 1 auf 7,50 bis 15 Mark.
 3. Bei einer Entbindung, aus der ein Kind zu Tage kam, erhöht sich die Gebühr in 1 und 2 um 1 Mark.
 4. Für den Befund bei einer Fehl- oder unzeitigen Geburt oder bei der Annahme einer Waise für die Dauer bis zu 6 Stunden: 3 bis 6 Mark. Für jede folgende Stunde: 0,50 bis 1 Mark.
 5. Für jeden vorgezeichneten Wundenbefund einschließlich der dabei erfolgenden Untersuchungen und Verordnungen, wie Anspannungen, Klitterleihen, Katheterleihen, Baden und Waschen des Kindes für jede angefangene Stunde bei Tage: 0,75 bis 1,50 Mark, bei Nacht das Doppelte.
 6. Für jede sonstige Befund einschließlich der dabei erfolgenden Untersuchungen und Verordnungen für jede angefangene Stunde 1,00 bis 1,50 Mark. Bei Nacht das Doppelte.
 7. Für eine Legebende außerhalb der Zeit der Geburt (Befund einschließlich): 3 bis 5 Mark, für eine solche Kadaverde: 4 bis 6 Mark, für eine solche Tote- und Nachgeborene: 6 bis 8 Mark.
 8. Für eine Materieilein in der Wohnung der Schwemme bei Tage: 0,50 bis 1 Mark, bei Nacht das Doppelte.
 9. Für eine Unternehmung in der Wohnung der Schwemme bei Tage: 0,50 bis 1 Mark, bei Nacht das Doppelte.
 10. Für ein schriftliches Zeugnis außer der Gebühr für die Unternehmung oder den Befund: 0,50 Mark.

Als Nacht in Sinne vorstehender Vorschriften gilt in den Monaten April bis September die Zeit von 10 Uhr abends bis 7 Uhr morgens, in den anderen Monaten die Zeit von 10 Uhr abends bis 8 Uhr morgens.

§ 5. Bei Verordnungen in Häusern, die mehr als 2 Kilometer von der Wohnung der Schwemme entfernt liegen, sind der Schwemme, falls ihr nicht freies Fahrwerk gestellt wird, sowohl für den Hin- als auch für den Rückweg entweder die haren Auslagen für vollständig benutztes Fuhrwerk oder 0,25 Mark Wegegefahr für jedes zurückgelegte Kilometer Landweg bzw. die Fahrkosten der dritten Wagenklasse bei Benutzung der Eisenbahn oder der Fahrkosten der Straßenbahn bei deren Benutzung zu erstatten.

Im übrigen sind der Schwemme die haren Auslagen für die bei ihrer Dienstleistung verwendeten Desinfektionsmittel und Beckenlöffel, soweit diese nicht aus öffentlichen Mitteln zur Verfügung gestellt wurden, zu erstatten.

§ 6. Diese Gebührenordnung tritt am 1. Oktober 1908 in Kraft.

Mit dem gleichen Tage tritt die unterm 31. Oktober 1893 erlassene Tare für die Bezirks-Beamten des Regierungsbezirks Merseburg außer Wirksamkeit.

Merseburg, den 23. September 1908.
Der Königliche Regierungs-Präsident.
F. v. d. Rede.

Pensionat Voigt Fr. Frisshof, Gegr. 1874
Respekt. Pensionat f. Mädchen u. Alters. Wissenschaftl., wirtschaftl., geistl. u. mus. Beschäftigung. Besondere Beachtung f. Musikl. u. Handl. u. Familienleben. Bes. f. d. geistl. u. körperl. Pflege. Beste Speise, Prospekt.

Zwangsvorsteigerung.
Im Wege der Zwangsversteigerung soll am 23. Mai 1916, vormittags 10 Uhr an der Gerichtsstelle Hofplatz 13, Zimmer Nr. 45, veräußert werden das im Grundbuche von G. H. S. Band 122, Blatt 447 (einstufiger Eigentümern am 9. März 1916, dem Tage der Eintragung des Versteigerungsvermerks: der Baumeister Karl Jilpfer), eingetragene Hausgrundstück Grundstücke 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Zwangsvorsteigerung.
Im Wege der Zwangsversteigerung soll am 13. Mai 1916, vormittags 10 Uhr an der Gerichtsstelle Hofplatz 13, Zimmer Nr. 45, veräußert werden das zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des Versteigerers Karl Demmer eingetragene Doppelhausgrundstück „Eigenschaft“ Str. 365, bebaut aus Stein mit festem Dach und festem Boden im Jahre 1909 auf der Grundfläche der Gebäude Grundfläche, in Bezug auf 2 Dampfmaschinen von zusammen 120 Pferdekraft, 103, 145 Ecken Tragfähigkeit. Der Versteigerungsvermerk ist am 5. Februar 1916 in das Grundbuchsregister eingetragen worden.
An die Grundbesitzer und die sonstigen Berechtigten ergeht die Aufforderung, ihre Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuchsregister nicht erklährt waren, spätestens im Versteigerungstermine anzumelden, währenddem die Rechte bei der Versteigerung des Versteigerungsvermerks nicht berücksichtigt werden.
G. H. S., den 11. März 1916.
Königliches Amtsgericht, VII. 7.

Bekanntmachung.
1. In der Zeit vom 1. bis 15. März 1916 sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben oder angesetzt worden:
2. Nadeln, 5 Goldstücke mit Inhalt, 1 Silberstück, zwei Ringe mit Stein, 1 Gelbes, 1 Lorbeer mit Felsern, 3 Goldstücke, 2 Goldstücke, 1 Kette, 1 gold. Damenuhr, 1 gefüllte Handtasche mit Inhalt, 1 Perlenkette, 1 Uhr, 1 Leder-Damenhandtasche mit Inhalt, 2 Thermometer und mehrere Schüsseln.
2. An derselben Zeit wurden als verloren gemeldet:
1. brauner Stoffbeutel, 1 schwarzer Tuchbeutel mit Inhalt, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 silb. Geldbörse mit Inhalt, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 kleine braune Lederbrieftasche mit Inhalt, 1 Arbeitsbuch und Invalidentasche, 1 gold. Ohrring mit Perle und Zirkon, 1 Dohernarmband, 1 brauner Beutel mit 2 Perlen, 1 gold. Damenuhr in braunem Lederarmband, eine silb. Kette mit 2 Schließen, 1 schwarze Samthandtasche mit Inhalt, 1 Dohernarmband, 1 Manschettenknäuel, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 roter Samtbeutel mit Inhalt, 1 Babenanuhr mit silb. Uhrwerk, 1 schwarze Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Damenuhr, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 kleine rote Geldtasche mit Inhalt, 1 schwarze Geldtasche mit Inhalt, 2 Perlen, 1 schwarze Geldtasche mit Inhalt, 1 weißer Kinderbrieftasche, 1 gold. Armband, 1 gold. Trauring, 1 schwarze Geldtasche, mit Perlen besetzte Handtasche mit Inhalt, 1 kleine schwarze Geldtasche mit Inhalt, 1 silb. Geldtasche mit Inhalt, 1 kleine Geldtasche, 1 Perlenkette mit Silbersteinen, 1 schwarze braune Geldtasche mit Inhalt, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Perlenkette mit Inhalt, 1 Krimmerarmband, 1 schwarze Geldtasche mit Inhalt, 1 Korallen-Brosche mit gold. Schloß, 1 schwarzer Sattelgurt mit 3 Knöpfen, 1 gold. Perlenkette mit Futteral, eine Kette mit 3 Knöpfen, 1 schwarze Damenhandschuh, 1 schwarze Perlenkette, 1 braune Lederbrieftasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit Setze, 1 Kette mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 Dohernarmband mit braunem Futteral, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 gold. Doppelstrahlung, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Brosche, 1 schwarze Handtasche mit Inhalt, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 silb. Damenuhr ohne Setze, 1 schwarze Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Armband mit